

## Referenz Einzelleistung \*

zur Aufnahme in die Liste  
der präqualifizierten Unternehmen

Bezeichnung des Bauvorhabens:

"Hauptstadt Berlin - Parlaments - und Regierungsviertel"  
Umfeld Humboldt Forum, Neubau der Uferwände zwischen Liebknecht- und Rathausbrücke,  
SOW km 17,20 li.Ufer

ausführendes Unternehmen / Referenznehmer:

Dynasafe Kampfmittelräumung  
vertraglich gebunden als:  Hauptauftragnehmer  ARGE-Partner  Nachunternehmer

Bauherr / Auftraggeber / Referenzgeber:

Name / Bezeichnung: DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH &  
Co. KG  
Anschrift (PLZ / Ort /Strasse): 10117 Berlin, Axel-Springer-Straße 54b  
Ansprechpartner: Dr. Münzer Tel.: +49 30 3116 974 17

Ort der Ausführung (Ort, Straße) :

Uferwand vor dem Humboldt Forum an der Spree-Oder-Wasserstraße SOW km 17,089 bis  
17,271 linkes Ufer

Art der Baumaßnahme:  Neubau  Umbau  Denkmal

Baubeginn: 05.04.2016

Fertigstellungstermin: 27.06.2016

Referenz für folgende Leistungsbereiche:

Nummer	Bezeichnung
511-08	Kampfmittelräumung
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----
-----	-----

\* Referenz zu Leistungen, die im eigenen Betrieb erbracht wurden

stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfangs unter Angabe der ausgeführten Mengen:

*Text auf 800 Zeichen begrenzen; ggf. weitergehende, ergänzende Beschreibungen als pdf-Datei übermitteln*

- Nassbaggerarbeiten zur Herstellung der Sondierfähigkeit des Gewässergrunds auf ca. 1.400 m<sup>2</sup>, Bauschutt aufkommen ca. 46 to
- Bohrlochsondierung unter Wasserflächen in bindigen/ nicht bindigen Boden 253 Stück
- Kampfmittelsuche und -bergung unter Wasserflächen 1.358 m<sup>2</sup>
- Beräumung von Anomalien, Tiefenlage 0 bis 1 m unter Gewässersohle 7671 Stück
- Beräumung von Anomalien, Tiefenlage 1 bis 2 m unter Gewässersohle 74 Stück
- Beräumung von Anomalien, Tiefenlage 2 bis 3 m unter Gewässersohle 1 Stück


Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer: 10

Auftragswert der vorgenannten Leistungen (€): 565.220,00 Netto


stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen oder gerätespezifischen Anforderungen:

*Text auf 400 Zeichen begrenzen; ggf. weitergehende, ergänzende Beschreibungen als pdf-Datei gesondert übermitteln*

- Pontoneinheit C 18x10 für Bohrtechnik und Tauchcontainer
- Schwimmponton mit Bagger für Nassbaggerarbeiten
- Schubboot für Rangierarbeiten

Ludwigsfelde	24.10.2016	
Ort	Datum	Stempel / Unterschrift Unternehmen

Wir bestätigen die auftragsgemäße Ausführung der o.a. Bauleistungen und stimmen einer Veröffentlichung zum Zweck der Präqualifikation des Unternehmens zu.

Berlin	07.11.2016	
Ort	Datum	Stempel / Unterschrift Referenzgeber

DSK Entwicklungszentrum und Treuhand  
 des Landes Berlin  
 Axel-Springer-Straße 54 | 10117 Berlin  
 Tel. +49 30 3116974.0 | Fax +49 30 3116974.99

### Hinweis für Referenzgeber

Bund, Länder und Gemeinden haben gemeinsam mit Wirtschaftsverbänden und der Gewerkschaft ein Präqualifikationssystem entwickelt, das dazu beitragen soll, die Bürokratie bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge zu vereinfachen.

Ziel ist es, einen Großteil der in § 8 VOB/A erwähnten Nachweisdokumente einfach und problemlos über eine Internet-Datenbank abzurufen. Dies vereinfacht die Beurteilung der Eignungskriterien (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) von Bietern. Die bundesweit einheitliche Liste steht innerhalb der Homepage des Vereins zur Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. ([www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) zur Verfügung.

*vgl. hierzu auch Auszug aus § 8, Nr 3 (2), VOB/A Ausgabe 2006:*

*„Als Nachweis der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) ist insbesondere auch die vom Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins zur Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) zulässig. Auf den konkreten Auftrag bezogene zusätzliche Nachweise können verlangt werden.“*

Voraussetzung für die Eintragung in die Liste der präqualifizierten Unternehmen ist u.a. das Beibringen von Referenzen in einer standardisierten Form, die seitens der jeweiligen Referenzgeber unterzeichnet sein müssen.

Das unterzeichnete Formblatt wird durch die Zertifizierung Bau e.V. eingescannt und kann von allen Personen bzw. Institutionen, die über eine entsprechende Zugangsberechtigung zu den Detailangaben der Internetliste verfügen, eingesehen werden (Antrag auf Zugangsberechtigungen siehe [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)).

Die Unterzeichnung kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden. Durch Unterzeichnung des Formblattes haftet der Referenzgeber nicht für die Richtigkeit der seitens des Unternehmens eingetragenen Angaben. Eventuelle Mängelerfüllungs- oder andere Rechtsansprüche werden durch die Unterzeichnung nicht berührt.

Helfen Sie auch im eigenen Interesse mit, die Vergabe von Bauaufträgen an geeignete Bauunternehmen zu fördern.

Ausführliche weiterführende Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.zert-bau.de](http://www.zert-bau.de) und [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de).

Gerne stehen Ihnen auch die Mitarbeiter der Zertifizierung Bau e.V. persönlich bei allen Fragen rund um die Präqualifikation zur Verfügung (Tel. 030/203 14 120).

Präqualifizierungsstelle der  
Zertifizierung Bau e.V.  
Kronenstraße 55-58  
10117 Berlin

beauftragt durch den  
Verein zur Präqualifikation  
von Bauunternehmen e.V.